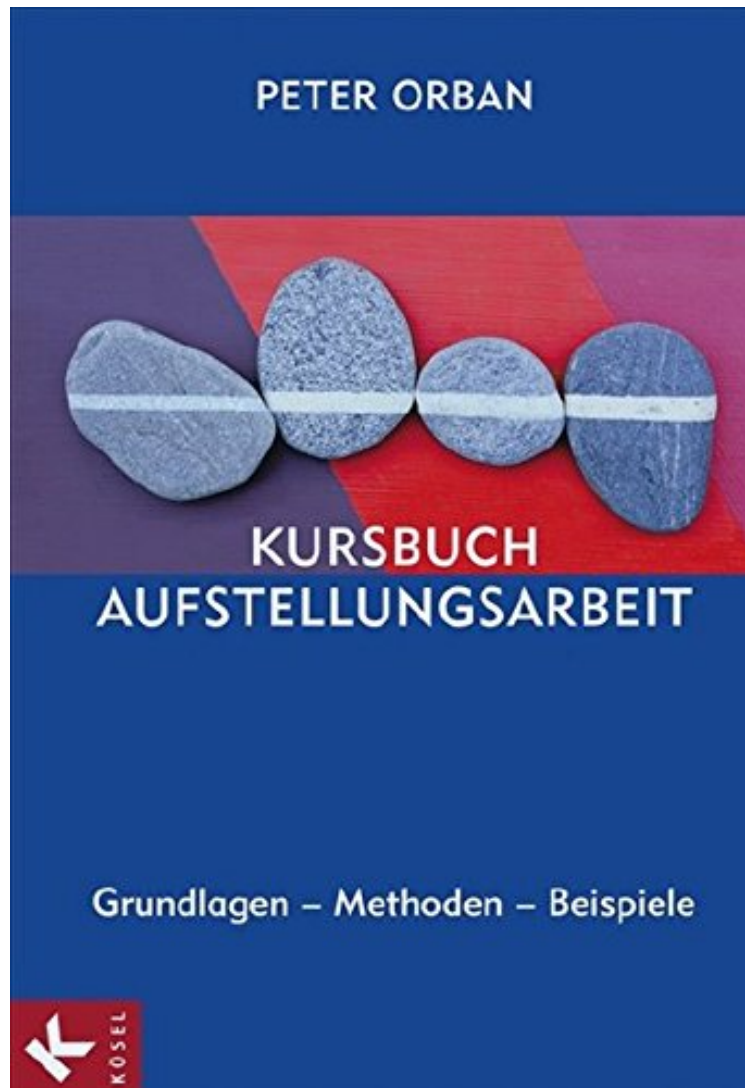


Kursbuch Aufstellungsarbeit: Grundlagen Methoden Beispiele

Von Peter Orban

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #148502 in BcherVerffentlicht am: 2008-05-13Abmessungen: 9.69 x .79b x 6.89l, Einband: Gebundene Ausgabe232 Seiten | File size: 42.Mb

Von Peter Orban : Kursbuch Aufstellungsarbeit: Grundlagen Methoden Beispiele before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kursbuch Aufstellungsarbeit: Grundlagen Methoden Beispiele:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Klar und leicht verstdlich erklrtVon SujojeBei meiner Ausbildung der systemischen Aufstellungsarbeit ist mir das Buch eine gute Hilfe! Es bietet grundlegende und wichtige Informationen und verschafft eine Basis fr die Praxis.2 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kann ein Feld etwas wissen?Von AliceWie die Rezensenten vor mir finde ich das Buch sehr gelungen. Es ist gut lesbar und beschreibt anschaulich und in sich schlssig die Aufstellungsarbeit,

wie ich sie selbst mit Peter Orban als Leiter erlebt habe. Während ich diese Worte niederschreibe, feixt mein Rumpelstilzchen im Hintergrund und beginnt mich jetzt mit Fragen zu nerven: Kann ein Feld etwas wissen? Wie bitte gehe ich mit dem Geist? (Probiert es aus) Und wenn ich meine Eltern bin (und mehr nicht!): Warum kann ich nicht einfach ich selbst sein? Muss der Aufstellungsleiter ein Priester sein? - Warum fragst du das? Naja, weil er alles, auch seinen Arbeitsauftrag aus diesem wissenden Feld bezieht. Das ist wie mit dem Priester und Gott? Gibt es in dem Spiel auch so einen wie mich, so einen Giftzwerg oder vielleicht einen Hofnarren - ich meine ganz offiziell als Gegenpol. Falls der Aufstellungsleiter mal etwas verwechselt. Zum Beispiel, wenn er nicht sehen kann, was mit einem Klienten geschieht, weil er genau dort seinen eigenen blinden Fleck hat. Kann ja passieren. - Gute Frage. Ich wei nicht recht ... Mhmm!!! Dann hätte der Therapeut aber ganz schn viel Macht. Es gibt Bcher, aus deren Lektüre sich mir plötzlich ein neuer Erkenntnisraum öffnet, wo unverhofft Antworten wachsen auf Fragen, die mich schon seit langem begleiten. Dazu gehört dieses Buch nicht. Vielmehr ergeht es mir so, dass ich mich mit meinen Fragen zur Aufstellungsarbeit nach Hellinger wie im Kreis drehe. Und es sind auch keine Fragen, die ich so nebenbei herlaufen lassen könnte, weil es dabei um gedankliche und methodische Grundlagen des Verfahrens geht. Wem kann ich also vertrauen, wenn ich mich einlasse auf einen so mächtigen und wirkungsvollen Prozess, der an ein schamanisches Ritual erinnert? Zumindest diese Frage kann ich einfach so stehen lassen. Gerade wollte ich mich mit meinem Rumpelstilzchen über die Bewertung einigen. Da hat es schon einen Stern in die eigene Tasche gesteckt. Bleiben noch vier für das Buch, das ich jedem empfehlen kann, der sich für diese Art der Aufstellungsarbeit interessiert. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Sehr detailliertes Buch Von Kunde Wer sich wirklich detailliert und sorgfältig in die Arbeit des Familienstellens einlesen möchte, hat hier ein Volltreffer gelandet. In komprimierter Form kann sich der Laie als auch der, der vor hat, eine Ausbildung anzufangen in folgenden Bereichen informieren: die richtige Haltung und Rolle des Aufstellungsleiters, die Ordnungen im Herkunfts- und Gegenwartssystem, viele Beispiele aus der Therapiearbeit zur Verdeutlichung sowie Beschreibungen, wie Anliegen von Grund auf aufgestellt und zur Lösung gebracht werden. Es ist mehr als sein Geld wert!

Kurzbeschreibung Das neue Grundlagenwerk zum Thema Familienaufstellung Die systemische Arbeit ist längst etabliert und wird als therapeutische Methode in breiten Kreisen ganz selbstverständlich angewandt. Trotzdem bestehen immer noch Unsicherheiten sowohl bei Psychologen und Therapeuten wie auch bei interessierten Laien nicht zuletzt durch die Person Bert Hellinger, die das Familienstellen erst populär gemacht hat, in den letzten Jahren aber sowohl in Fachkreisen als auch in der breiten Öffentlichkeit zunehmend auf Kritik gestoßen ist. Das neue Buch von Peter Orban kommt hier zur rechten Zeit. Es bietet eine fundierte und trotzdem leicht verständliche Einführung ins Thema Aufstellung. Es ist ein gutes Arbeitsbuch für Therapeuten, die auch Einzelaspekte der systemischen Arbeit gezielt nachschlagen können. Aber auch Laien, die mehr über diese Methode erfahren möchten, erhalten mit diesem gut aufgebauten und leicht verständlich geschriebenen Buch fundierte und differenziert dargestellte Informationen. Anhand konkreter Aufstellungsbeispiele wird dem Leser zunächst das Feld erklärt, das jede Aufstellung auf individuelle Weise umgibt. In den folgenden Kapiteln geht es um den Auftrag, ob und in welcher Form der Therapeut helfend eingreifen darf, um die Seele, das Gewissen und die Ordnungen, die für jede Aufstellung zentrale Bedeutung haben. Am Ende runden konkrete Beispiele für Familienaufstellungen dieses Kursbuch ab. über den Autor und weitere Mitwirkende Dr. Peter Orban, geb. 1944, ist Therapeut, Gruppenleiter und Astrologe in eigener Praxis in Frankfurt am Main. Der bekannte Autor zahlreicher Publikationen hat in den letzten Jahren intensiv mit Familienaufstellungen gearbeitet.